

Flachboiler entkalken

Vorbereitung:

Man sollte immer wo man auch einen Boiler entkalkt zuerst folgende Vorsichtsmassnahmen überprüfen:

- 1. Ist der Strom vom Boiler abgeschaltet.**
- 2. Sind alle Wasserventile zu, die zum Boiler führen.**
- 3. Ist der Boden abgedeckt. (wenn nötig)**

1. Boiler entleeren:

Das entleeren des Boilers ist ziemlich wichtig, vorausgesetzt man WILL nass werden!!

2. Flansch lösen:

Beim Flansch lösen muss man eigentlich nichts gross beachten, die vielen Schrauben lösen und wenn möglich nicht verlieren. Am besten geht das lösen mit einer "Rätsche":

3. Kalk lösen:

Der Kalk kann jetzt raus genommen werden, von Hand oder mit einem Staubsauger, man sollte jedoch vorsichtig sein, weil das innere des Boilers besteht aus einer Schutzlegierung namens EMAIL.

4. Anode wechseln:

Wenn die Anode so aussieht wie auf dem Bild muss man sie ersetzen



durch eine neue.

Die Verschraubung am Flansch lösen, raus ziehen und die neue Anode fest und gut anziehen.

5. Dichtung:

Bei jedem öffnen des Flansches muss man immer wieder eine neue Dichtung hin tun. Weil, wenn so ein Boiler einmal undicht ist, dann viel Glück!

Auch sehr wichtig, dass es wirklich dicht ist, sollte man die Dichtungsreste mit einem Messer fort schneiden.



6. Flansch befestigen:

Wenn alles wieder geputzt und fertig ist, kann man den Flansch wieder montieren. Dass er wirklich überall, bei jeder Schraube gut angezogen ist, zieht man die Schrauben über Kreuz an.

6. Zum Schluss:

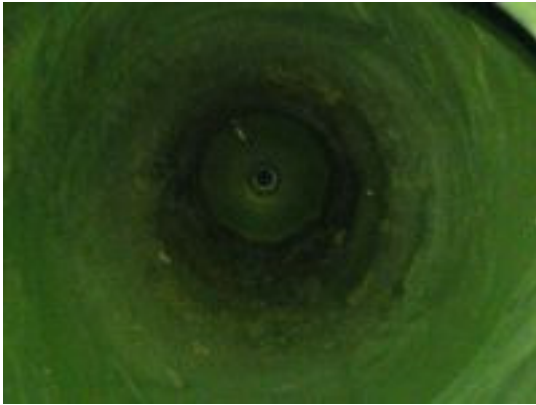
Alles gut überprüfen, dass alles gut angezogen ist, dann kann man den Strom wieder anschalten und die Wasserventile wieder öffnen.

Arbeitssicherheit:

Immer zuerst Strom ausschalten!!

Dauer der Arbeit: ca. 2.5 stunden

Material: eine Pumpe
Kessel
Dichtungen
Neue Anode
div. Werkzeuge



Boiler von innen



Heizstäbe



neue Anode